

Vorlesungsverzeichnis
Wintersemester 2021 / 2022

**Bachelor-Studiengang
Public und Nonprofit-Management
(B.A.)**

2. Semester (JG 2021 SoSe)

Hinweise zur Belegung von Lehrveranstaltungen / Prüfungen

Sehr geehrte Studierende,

für eine möglichst reibungsfreie Anmeldung zu Ihren Lehrveranstaltungen / Prüfungen beachten Sie bitte die folgenden Hinweise.

Aktuelle Informationen die [Pandemiebedingungen betreffend sind auf der Startseite der HWR Berlin veröffentlicht](#). Detaillierte Informationen zu Ihrem Studium – Antworten auf Ihre Fragen – finden Sie im frei zugänglichen Moodle-Kurs Ihres Studiengangs.

Das Wintersemester wird voraussichtlich ein Übergangsemester mit hybriden Lehrformen sein. Das bedeutet, dass Lehre zum Teil in Präsenzveranstaltungen erfolgen kann sowie als online Lehre in synchronem und asynchronem Format. Für synchrone online Lehre wurden in Finca feste Termine gebucht. Veranstaltungen, die im asynchronen Format angeboten werden, sind in Finca lediglich mit einem fiktiven Termin (So im Umfang der SWS) eingeplant.

Präsenzveranstaltungen finden [unter Berücksichtigung aktueller Hygienevorschriften und Abstandsregelungen](#) statt. Präsenzlehre findet überwiegend in Hörsälen mit Blended Classroom-Technik statt, für die in der Regel auch ein Zusatzraum („+“ Raum im Vorlesungsverzeichnis) gebucht ist, so dass Studierende auch über das Big Blue Button-Portal unter Einhaltung des Datenschutzes die Veranstaltung als Livestream verfolgen können. Wichtig: Sie benötigen Ihren eigenen Laptop! **Lehrende sind nicht verpflichtet, parallel ein online Format anzubieten.**

Blended Classroom	Zusatzraum
6A 105	6A 324
6A 124 (IT-Pool)	6A 123, 6A 125 (IT-Pool)
6A 326	6A 019
6B 066	6B 253
6B 251 / 252	6B 250

Semestertermine

Alle aktuellen Terminpläne für das Wintersemester für den Anmelde- bzw. Abmeldezeitraum finden Sie auf der Website des Fachbereichs 3 unter [Studienorganisation](#).

An- und Abmeldung zu Modulen / Lehrveranstaltungen und Prüfungen des regulären Fachsemesters

In Ihrem Studiengang erfolgt die Belegung durch die Studierenden selbstständig im Online-Verfahren für das jeweilige Semester. Mit dem Belegen der Lehrveranstaltung erfolgt dabei gleichzeitig die Anmeldung zur Prüfung. Die Teilnahme an der Prüfung ist verpflichtend, sofern kein zulässiger Belegungsrücktritt erfolgt oder ein wichtiger Grund für das Prüfungsversäumnis (§13 Rahmenstudien- und -prüfungsordnung) nachgewiesen wird.

Sollte in einem Modul eine Wahlmöglichkeit hinsichtlich der Form des Leistungsnachweises bestehen, müssen Sie die Einzelheiten hierzu in der betreffenden Lehrveranstaltung mit der oder dem jeweiligen Lehrenden verbindlich rechtzeitig vor dem Prüfungstermin vereinbaren.

Bei **Kleingruppen-Veranstaltungen** (Unterteilung in Gruppe A und Gruppe B) beachten Sie bitte, dass Sie diese **nur innerhalb einer Kleingruppe belegen** (Überschneidungsfreiheit). Die Teilnehmerzahl für die Gruppen ist begrenzt, um eine ausgewogene Semestergruppenstärke gewähren zu können.

Zusätzliches Kursangebot für Studierende des Fachbereich 3

Die angebotenen Kurse für Incoming-Studierende sind für alle Studierenden des Fachbereichs 3 fakultativ und zusätzlich zum regulären Fächerangebot des Curriculums belegbar. Die Belegung ersetzt keine Kurse des regulären Curriculums. Das Angebot finden Sie im Vorlesungsverzeichnis für [Incoming-Studierende](#). Sie belegen die Kurse selbstständig, **online ab 01.10. bis 15.10.2021**.

Belegung / Wiederholung von Veranstaltungen und Leistungsnachweisen aus vorherigen Semestern

Im Falle von Wiederholungs- und Nachprüfungen in Folgesemestern nach bereits belegter Lehrveranstaltung besteht grundsätzlich nur der Prüfungsanspruch für die Studierenden; der wiederholte Besuch von Lehrveranstaltungen ist lediglich eine fakultative Kulanzleistung des Fachbereichs in Abhängigkeit von den Belegkapazitäten der Kurse.

Für Studierende, die im regulären Anmeldezeitraum und schriftlich ihren Belegungswunsch im Wiederholungs- und Nachprüfungsfall bei der Fachbereichsverwaltung angemeldet haben gilt:

- Die verwaltungsseitige Zuteilung und Belegung zu Lehrveranstaltungen erfolgt, wenn absehbar ist, wie die Belegung durch die Studierenden ausfällt, die dieses Modul zum regulären Zeitpunkt des Studienverlaufsplans belegen.
- Die Studierenden haben jeweils die Möglichkeit, sich innerhalb des regulären Rücktrittszeitraums selbstständig von den Veranstaltungen abzumelden.

Es besteht kein Anspruch seitens der Studierenden, bei einer bestimmten Prüferin / bei einem bestimmten Prüfer die Wiederholungs- bzw. Nachprüfung in späteren Semestern ablegen zu können.

Anmeldewünsche der Studierenden können nur berücksichtigt werden, sofern sie innerhalb des jeweiligen [Belegzeitraums](#) dem Studienbüro des Fachbereichs 3 per Mail: fb3-studienbuero@hwr-berlin.de unter Verwendung der dafür zur Verfügung gestellten [Formulare](#) mitgeteilt werden. Veranstaltungen mit begrenzter Platzkapazität können nur entsprechend der Verfügbarkeit gebucht werden.

Aus Datenschutzgründen werden nur Mail-Eingänge bearbeitet, die von Ihrem offiziellen HWR-Mail-Account versandt werden (s. Ordnung über die Nutzung des E-Mail-Dienstes durch Studierende und mit Studierenden an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin vom 17.06.2014).

Manja Lade
Koordination Studienbüro Fachbereich 3

M 07 Kostenrechnung und Controlling

Qualifikations- und Kompetenzziele

Die Studierenden

- beherrschen die betriebswirtschaftlichen, mathematischen und funktionalen Grundlagen der Kostenrechnung;
- haben sich einen Überblick über die wichtigsten Kostenrechnungssysteme erarbeitet und deren Logik mit Hinblick auf die Aufteilung und Zuordnung von Kosten verstanden;
- sind in der Lage, die wichtigsten Kostenrechnungssysteme und -instrumente im Hinblick auf die Lösung betrieblicher Entscheidungsprobleme anzuwenden;
- sind mit den konzeptionellen Problemen und der Implementierung einer Kostenrechnung unter Berücksichtigung der Besonderheiten in der öffentlichen Verwaltung und in NPOs vertraut;
- verfügen über ein Controlling-Basiswissen und können sich kompetent an der Gestaltung und Nutzung einschlägiger Systeme insbesondere in der öffentlichen Verwaltung und in NPOs beteiligen;
- verfügen über die erforderlichen argumentativen und kommunikativen Kompetenzen, um sich an einschlägigen wissenschaftlichen Diskussionen in fundierter und reflektierter Weise zu beteiligen, im verbalen Austausch begründete Positionen zu formulieren und konstruktiv-kritisches Feedback zu geben.

Inhalte

Ökonomische Grundlagen zum Verständnis von Wirtschaftlichkeit

Einführung in die Kostentheorie und Kostenrechnung:

- Der Kostenbegriff,
- Verortung von Kosten und Leistungen in der Schmalenbach'schen Treppe,
- Kostenfunktion, Umsatzfunktion, Gewinnfunktion,
- Klassifizierung von Kosten,
- Kostenverläufe in der betrieblichen Praxis,
- Deckungsbeitragsrechnung,
- Break-Even-Rechnung.

Einführung in die Kosten- und Leistungsrechnung (KLR):

- Definition, Aufgaben und Ziele,
- Einbettung der KLR im Rechnungswesen,
- Systeme der Kosten- und Leistungsrechnung,
- Kostenartenrechnung,
- Kostenstellenrechnung,
- Betriebsabrechnungsbogen,
- Kostenträgerrechnung,
- Kalkulationsverfahren,
- Anwendungsmöglichkeiten und -grenzen von Teilkostenrechnung, Vollkostenrechnung und Leistungsrechnung, insbesondere in der öffentlichen Verwaltung und in NPOs,
- Prozesskostenrechnung,
- Anwendungsbeispiele.

Controlling:

- Begriff,
- Controllingkonzeptionen,
- Operatives und Strategisches Controlling,
- Aufgaben und Instrumente des Controllings,
- Controlling und Management,
- ausgewählte Instrumente des operativen Controllings: Berichtswesen, Kennzahlen und Indikatoren, Budgets.

Lehrveranstaltungsart: LV, 5 SWS

Lehrveranstaltung / Dozent/in / Termine
M B 07 Kostenrechnung und Controlling, Gr 1
 Frau Prof. Dr. Kähler-Stahn

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Raum
13.45-16.15	-	-	09.45-11.15	-	-	HTW Präsenz: TA A 221

Turnus: ab 41. KW
 ggf. sporadische Termine: keine

M 08 Bilanzierung

Qualifikations- und Kompetenzziele

Die Studierenden

- haben sich die Grundlagen der handels- und steuerrechtlichen Bilanzierung erarbeitet und die Bedeutung der externen Rechnungslegung für Eigentümer und Gläubiger vor dem Hintergrund des Gesellschafts- und Steuerrechts verstanden;
- können eine Gewinn- und Verlustrechnung, eine Bilanz und eine Kapitalflussrechnung erstellen und die Zahlen interpretieren;
- sind für die Besonderheiten der Rechnungslegung im öffentlichen und Nonprofit-Sektor sensibilisiert.

Inhalte

- Zusammenhang der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der Technik der doppelten Buchführung mit der periodischen Rechnungslegung,
- Handelsrechtliche Bilanzierungszwecke einschließlich der Adressaten und der Zielkonflikte zwischen Informationsfunktion, Ausschüttungs-bemessung und steuerrechtlichem Maßgeblichkeitsprinzip,
- Rechtlicher Rahmen des Jahresabschlusses und Lageberichts in Bezug auf Aufstellung, Prüfung und Offenlegung,
- Differenzierung der nationalen Vorgaben nach Rechtsform, Größe, Branche, Kapitalmarktorientierung und Konzernierung der Unternehmen,
- Ansatz, Gliederung und Bewertung des Anlage- und Umlaufvermögens, der Rechnungsabgrenzungsposten und Latenten Steuern, des Eigen- und Fremdkapitals sowie der Rückstellungen nach Handels- und Steuerrecht,
- Verfahren der Gewinnermittlung und Darstellungswahlrechte der Gewinn- und Verlustrechnung,
- Eigenkapitalgliederung und Gewinnverwendungsregeln für Personen- und Kapitalgesellschaften,
- Bedeutung und Inhalt des Anhangs, insbesondere Anlagenspiegel,
- Konzeptionelle Unterschiede zwischen Jahresabschluss und Lagebericht sowie Bedeutung und Inhalt der Lageberichterstattung,
- Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen der Rechnungslegung im privatwirtschaftlichen Sektor und dem öffentlichen sowie Nonprofit-Sektor.

Lehrveranstaltungsart: LV, 2 SWS

Lehrveranstaltung / Dozent/in / Termine

M B 08 Bilanzierung, Gr 1
 Frau Prof. Dr. Adam

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Raum
-	-	-	12.00-16.00	-	-	Präsenz: 6B 251/252

Turnus: ab 40. KW
 ggf. sporadische Termine: keine

M 08 Bilanzierung Tutorium

Lehrveranstaltungsart: Ü, 2 SWS

Lehrveranstaltung / Dozent/in / Termine

M B 08 Bilanzierung Tutorium, Gr 1

N.N.

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Raum
-	-	-	-	-	-	s. Finca

Turnus: s. Finca

ggf. sporadische Termine: N.N.

M 09 Organisation und Personal

Qualifikations- und Kompetenzziele

Die Studierenden

- verfügen über grundlegende Kenntnisse auf den Gebieten der Organisationslehre und Personalwirtschaft, so dass sie in der Lage sind, die einschlägigen Zusammenhänge analysieren, reflektieren und verstehen zu können;
- kennen Herausforderungen und Gestaltungsoptionen durch Digitalisierung und demografischen Wandel und können ihr Wissen auf dem Gebiet Organisation und Personal mit dem Wissen aus anderen Fachgebieten verknüpfen;
- sind auf der Basis der betriebswirtschaftlichen Organisationslehre mit den begrifflichen, theoretischen und methodischen Grundlagen der Analyse und Gestaltung organisatorischer Strukturen und Prozesse unter besonderer Berücksichtigung von öffentlichen/Nonprofit-Organisationen vertraut;
- kennen die Teilfunktionen sowie die Entwicklung des Personalmanagements für und in Unternehmungen, können aktuelle Konzepte des Human Resource Management einschätzen und ihren Transfer auf den öffentlichen Sektor beurteilen;
- kennen die Spezifika und den aktuellen Stand der Reform des Personalmanagements im öffentlichen und Nonprofit-Bereich und können das Thema „Personalmanagement“ in den allgemeinen Modernisierungs- und Professionalisierungskontext einordnen;
- kennen allgemeine prominente aktuelle Konzepte, Trends und Moden auf dem Gebiet des Organisations- und Personalmanagements und sind in der Lage, sie einzuordnen und zu hinterfragen;
- verfügen über die erforderlichen argumentativen und kommunikativen Kompetenzen, um sich an einschlägigen wissenschaftlichen Diskussionen in fundierter und reflektierter Weise zu beteiligen, im verbalen Austausch begründete Positionen zu formulieren und konstruktiv-kritisches Feedback zu geben.

Inhalte

Organisation:

- Institutioneller/instrumenteller bzw. funktionaler Organisationsbegriff,
- Einordnung in den Managementprozess,
- Grundfragen der Organisationsgestaltung,
- Organisationstheoretische Ansätze (einführender Überblick, historische Entwicklung),
- Differenzierung und Koordination (Grunddimensionen der organisatorischen Strukturgestaltung),
- Leitungssysteme (Einliniensystem, Mehrliniensystem, Stab-Linien-Organisation),
- idealtypische Strukturtypen (funktionale Organisation; divisionale Organisation; Matrixorganisation; teamorientierte Organisationsstruktur),
- Aufbauorganisation öffentlicher Verwaltungen und gemeinnütziger Einrichtungen,
- Arbeitsgestaltung und (Geschäfts-) Prozessorganisation,
- Informationstechnik als Organisationsgestaltungstechnik,
- Organisatorischer Wandel (sach- und verhaltensorientierte Ansätze der Gestaltung bzw. Veränderung von Organisationen),
- Verwaltungsorganisation und Verwaltungsreform,
- Organisationsspezifika im Nonprofit-Bereich,
- aktuelle Reformansätze im Lichte der Organisationslehre.

Personal:

- Theoretische Zugänge und Grundlagen sowie aktuelle Herausforderungen des Personalmanagements,
- Human Resources Management,
- Personalplanung,
- Personalauswahl,
- Personalorganisation,
- Führung,
- Entlohnung u. Anreizsysteme,
- Personalentwicklung,
- Personalcontrolling,
- Struktur und Reform des öffentlichen Dienstes,
- Personalmanagement und Verwaltungsmodernisierung,
- Freiwilligenmanagement,
- Personalmanagement und Professionalisierung in Nonprofit-Organisationen,
- Personalmanagement im Lichte der Digitalisierung,
- Internationale Entwicklungstendenzen im Personalmanagement.

Lehrveranstaltungsart: LV, 4 SWS

Lehrveranstaltung / Dozent/in / Termine

M B 09 Organisation und Personal, Gr 1

Frau Prof. Dr. Kuchler-Stahn

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Raum
-	-	09.45-13.00	-	-	-	online Lehre, asynchrone online Lehre

Turnus: ab 41. KW, 14-tägig synchrone online Lehre, ab 42. KW, 14-tägig asynchrone online Lehre
ggf. sporadische Termine: keine

M 10 Volkswirtschaftslehre

Qualifikations- und Kompetenzziele

Die Studierenden

- verstehen die Grundlagen ökonomischen Denkens sowie die Bedeutung von zentralen volkswirtschaftlichen Größen;
- verstehen die grundlegende Funktionsweise von Märkten sowie die Bedeutung funktionierenden Wettbewerbs;
- sind in der Lage, die Bedeutung verschiedener Marktformen für das Angebots- und Nachfrageverhalten zu erkennen;
- erkennen, dass es in der Marktwirtschaft zu Fehlentwicklungen kommen kann, die staatliches Handeln erfordern;
- verstehen die Ursachen grundsätzlicher Fehlentwicklungen wie etwa Wettbewerbsbeschränkungen, nicht nachhaltige Entwicklung und Ressourcenverbrauch oder Arbeitslosigkeit;
- kennen Ansätze der Wirtschaftspolitik, mit denen der Staat Fehlentwicklungen entgegenwirken kann;
- verstehen die vorgegebenen und abgeleiteten Ziele der öffentlichen Finanzwirtschaft;
- kennen die grundlegenden Konzepte zur Messung budgetärer Staatsausgaben sowie die Gründe für das Wachstum von Staatsausgaben;
- kennen die wesentlichen Steuerzwecke und Typologien von Steuerarten;
- verstehen das deutsche Steuersystem u. Grundlagen der Steuertechnik;
- verstehen die Problematik der Staatsverschuldung und die daraus resultierenden Konsequenzen;
- verfügen über Kenntnisse hinsichtlich des Einsatzes von finanzpolitischen Instrumenten zur Erreichung von Allokations-, Verteilungs- und Stabilisierungszielen;
- verfügen über die erforderlichen argumentativen und kommunikativen Kompetenzen, um sich an einschlägigen wissenschaftlichen Diskussionen in fundierter und reflektierter Weise zu beteiligen, im verbalen Austausch begründete Positionen zu formulieren und konstruktiv-kritisches Feedback zu geben.

Inhalte

Grundlagen der Volkswirtschaftslehre:

- Einführung in die Mikro- und Makroökonomie,
- Grundlagen von Angebot und Nachfrage,
- Analyse von Wettbewerbsmärkten,
- Marktversagen und Begründung der Staatstätigkeit,
- Theorie der öffentlichen Güter.

Finanzwissenschaft:

- Gegenstand der Finanzwissenschaft,
- Ziele, Träger und Instrumente der öffentlichen Finanzwirtschaft,
- Staatseinnahmen und Staatsausgaben,
- Allgemeine Steuerlehre,
- Einsatz finanzpolitischer Instrumente unter dem Allokations-, Distributions- und Stabilisierungsziel.

Lehrveranstaltungsart: LV, 4 SWS

Lehrveranstaltung / Dozent/in / Termine

M B 10 Volkswirtschaftslehre, Gr 1

Frau Dr. Schenk

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Raum
-	-	13.30-17.30	-	-	-	online Lehre

Turnus: ab 40. KW

ggf. sporadische Termine: keine

M 11 Politik-und Verwaltungswissenschaft

Qualifikations- und Kompetenzziele

Die Studierenden

- haben die für Public Management und Public Governance bedeutsamen Grundlagen von Politikwissenschaft und Verwaltungswissenschaft kennen gelernt, wobei neben inhaltlichen Aspekten auch methodische Aspekte eine Rolle spielen;
- sind mit dem Aufbau und den Funktionen des politisch-administrativen Systems der Bundesrepublik Deutschland und seinen Schnittstellen zu Bürgerschaft und Wirtschaft vertraut;
- verfügen über Wissen zum gesellschaftlichen Wandel, aus dem Reformbedarf resultiert, und haben einen Eindruck von zentralen Modernisierungsansätzen gewonnen;
- haben Einblick erhalten in politisch-administrative Strukturen und Reformvorhaben ausgewählter anderer Länder;
- sind in der Lage, einschlägige politik- und verwaltungswissenschaftliche Problemstellungen auf solidem methodischem Niveau praxisorientiert zu reflektieren;
- verfügen über die erforderlichen argumentativen und kommunikativen Kompetenzen, um sich an einschlägigen wissenschaftlichen Diskussionen in fundierter und reflektierter Weise zu beteiligen, im verbalen Austausch begründete Positionen zu formulieren und konstruktiv-kritisches Feedback zu geben.

Inhalte

Die Studierenden sollen nach einer politik- und verwaltungs-wissenschaftlichen Basisausbildung Strukturen und Prozesse des politisch-administrativen Handelns verstehen, den gesellschaft-lichen Wandel als Impulsgeber für Modernisierungsprozesse interpretieren und die Möglichkeiten und Grenzen unterschiedlicher Reformansätze unter konzeptionellen und empirischen Aspekten reflektieren können.

Das Themenspektrum umfasst:

- Methodenwissen für Politik- und Verwaltungswissenschaftler,
- Politikwissenschaftliche Grundlagen und Grundbegriffe,
- Verwaltungswissenschaftliche Grundlagen und Grundbegriffe,
- Politische und administrative Einrichtungen in Deutschland,
- Politische und administrative Einrichtungen des Auslands sowie ausgewählte Beispiele,

- Erscheinungsformen des gesellschaftlichen Wandels wie Digitalisierung, Globalisierung, soziale Ausdifferenzierung oder demographische Entwicklung und ihre Implikationen für die Erfüllung öffentlicher Aufgaben,
- Modernisierungsansätze wie New Public Management, Neues Steuerungsmodell, Bürgerkommune, Electronic Government oder Electronic Governance, betrachtet auf der Folie des bürokratischen Zentralismus,
- Anspruch, Wirklichkeit und Perspektiven von Reformansätzen.

Lehrveranstaltungsart: LV, 4 SWS

Lehrveranstaltung / Dozent/in / Termine

M B 11 Politik- und Verwaltungswissenschaft, Gr 1

Herr Prof. Dr. Speer

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Raum
-	15.30-19.30	-	-	-	-	Präsenz: 6B 253

Turnus: ab 40. KW

ggf. sporadische Termine: keine

M 12 Verfassungsrecht und allgemeines Verwaltungsrecht

Qualifikations- und Kompetenzziele

Die Studierenden

- kennen die tragenden verfassungsrechtlichen Prinzipien und Grundrechte des Grundgesetzes;
- sind in der Lage, staatliche Entscheidungen auf die Vereinbarkeit mit Grundrechten hin zu reflektieren;
- kennen die unterschiedliche Typik von Verwaltungshandeln je nach seiner Funktion und Organisationsform;
- kennen die grundlegenden verwaltungsrechtlichen Rechtsgrundlagen und öffentlich- wie privatrechtlichen Handlungsformen der Verwaltung, die im Kontext von Public Management relevant sind;
- sind in der Lage, eine betriebswirtschaftlich orientierte Modernisierung des öffentlichen Sektors in den verwaltungs- und verfassungsrechtlichen Zusammenhang zu stellen;
- verstehen die Rechtsanwendung in der öffentlichen Verwaltung als Produktionsprozess verbindlicher Entscheidungen und können diesen Produktionsprozess in den Bezügen zum Public Management reflektieren;
- verfügen über die Kompetenz, konkrete Problemstellungen im hoheitlichen Entscheiden unter verfassungsrechtlichen und verwaltungsrechtlichen Aspekten zu beurteilen.

Inhalte

Studierende werden mit Grundkategorien des Verfassungsrechts und des Verwaltungsrechts und ihren praktischen Implikationen vertraut gemacht.

Themenfelder umfassen:

- Zentrale Aussagen des Grundgesetzes und ihre Bedeutung für das Verhältnis zwischen Staat und Bürgern bzw. privaten Organisationen,
- Vereinbarkeit staatlicher Entscheidungen mit Grundrechten,
- Staatsstrukturprinzipien und Grundzüge der Staatsorganisation,
- Öffentlich- und privatrechtliche Handlungsformen der Verwaltung,
- Verwaltungsorganisation und Verwaltungsverfahren,
- Verwaltungsrechtlicher Rechtsschutz gegenüber behördlichen Entscheidungen,
- Bescheidtechnik,
- Verfügungstechnik,
- Vermerke.

Lehrveranstaltungsart: LV, 4 SWS

Lehrveranstaltung / Dozent/in / Termine

M B 12 Verfassungsrecht und allgemeines Verwaltungsrecht, Gr 1

Frau Prof. Dr. Stäsche

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Raum
-	08.00-12.00	-	-	-	-	online Lehre

Turnus: ab 40. KW, ggf. sporadische Termine: keine